Israel sollte palästinensische Gaza-Streifen, die vor den Kämpfen fliehen, in Flüchtlingslager im Libanon schicken, wobei der gesamte Gazastreifen geleert, dem Erdboden gleichgemacht und in ein Museum wie das Konzentrationslager Auschwitz in Polen verwandelt werden sollte, sagte David Azolai, Vorsitzender des Metula Gemeinderats, gegenüber 103FM. Dies berichtet The Jerusalem Post.

„Nach dem 7. Oktober sollten wir die Menschen nicht dazu drängen, nach Süden zu gehen, sondern sie zu den Stränden leiten. Die Marine kann sie an die Küsten des Libanon transportieren, wo es bereits genügend Flüchtlingslager gibt. Dann sollte ein Sicherheitsstreifen vom Meer bis zum völlig leeren Gaza-Grenzzaun eingerichtet werden, als Erinnerung an das, was einst dort war. „Es sollte dem Konzentrationslager Auschwitz ähneln“, sagte er in einem Interview mit Ben Caspit und Yinon Magal.

„Lassen Sie es zu einem Museum werden, das die Fähigkeiten des Staates Israel zeigt und jeden davon abhält, im Gazastreifen zu leben. Dies ist, was getan werden muss, um ihnen eine visuelle Darstellung zu geben.“

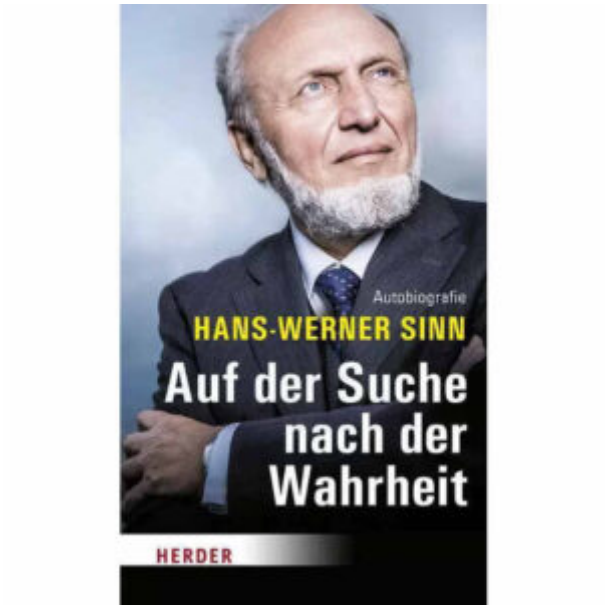
Den Krieg gegen die Hamas bezeichnet The Jerusalem Post als „die tiefste Krise Israels“.

Die Metula-Siedlung ist die nördlichste Siedlung im Staat Israel und auf drei Seiten von der libanesischen Grenze umgeben ist. Die Gemeinde Metula liegt in einem von viel Grün umgebenen Gebiet.



Antiwar.com: „Viele israelische Beamte haben andere Länder aufgefordert, palästinensische Flüchtlinge aufzunehmen, um die ethnische Säuberung des Gazastreifens zu erleichtern. In einem durchgesickerten Dokument des israelischen Geheimdienstministeriums heißt es, dass die beste Option für einen Nachkriegs-Gaza-Streifen darin bestünde, die gesamte Bevölkerung nach Ägypten abzuschieben, doch Kairo lehnt diese Idee strikt ab, so dass israelische Beamte gezwungen sind, sich anderweitig umzusehen.“
https://news.antiwar.com/2023/12/17/israeli-town-council-head-says-israel-should-make-gaza-look-like-auschwitz/

Werbung


Autobiografie
HANS-WERNER SINN
Auf der Suche nach der Wahrheit
HERDER